

ILG verkauft Fondsobjekt in Ostdeutschland mit großem Erfolg

- Strategische Handelsimmobilie der ILG in Ostdeutschland erfolgreich verkauft
- Dawnay-Day-Gruppe erwirbt ILG Fonds-Objekt in Plauen
- ILG Fonds 23 verkauft Handelsimmobilie Elster Park in Plauen mit Erfolg

Wie das traditionsreiche Emissionshaus für geschlossene Fonds ILG aus München mitteilt, wurde das Fondsobjekt des ILG Fonds 23, eine Handelsimmobilie in Ostdeutschland, vor kurzem mit großem Erfolg für die Anleger verkauft. Es handelt sich bei dem Fondsobjekt um das strategische Fachmarktzentrum Elster Park in Plauen, Sachsen. Das Objekt verfügt über rund 30.000 qm Mietfläche auf einem 50.000 qm großen Grundstück. Generalmieter der Immobilie ist die Metro. Sie wurde nach einer grundlegenden Restrukturierung für 42.700.000 Euro an eine Fondsgesellschaft der engl. Dawnay-Day-Gruppe verkauft. "Der Kaufpreis liegt 5,6 Mio. Euro über dem damaligen Kaufpreis. Es dürfte nicht viele Fondsobjekte in Ostdeutschland geben, die eine solche Wertsteigerung in den letzten 13 Jahren erfahren haben", erläutert Uwe Hauch, Geschäftsführer der ILG. Mit der Schlusszahlung erhalten die Anleger über eine Fondslaufzeit von 13 Jahren einen Gesamtrückfluss nach Steuern von ca. 182%. Bei einem unterstellten Spitzensteuersatz, entspricht dies einer Nachsteuerrendite von über 8% p.a.

Das Fondsobjekt des ILG Fonds Nr. 23 ist damit das vierte Objekt der ILG, das innerhalb der letzten 12 Monaten verkauft wurde. Neben der Handelsimmobilie in Plauen wurden im letzten Jahr ebenfalls große Handelsobjekte in der Nähe von Würzburg, Köthen und Stendal beide in Sachsen-Anhalt verkauft. Die Anleger haben -Spitzensteuersatz unterstellt- bei allen vier Objekten Nachsteuerrenditen von 7,6% - 8,2% realisiert. Damit nutzt die ILG geschickt die derzeitige Marktlage und beweist zum wiederholten Male die besondere Wertigkeit von großen, strategischen Handelsimmobilien. Nicht zuletzt auch aus diesem Grunde ist sie vor kurzen vom Elite Report zur Elite der Emissionshäuser von geschlossenen Fonds gekürt worden.

Die ILG ist im 28. Jahr als Initiator tätig und hat in dieser Zeit über 600 Mio. € investiert. Neben der Spezialisierung auf Handelsimmobilien konnte man sich insbesondere durch das "sicher beteiligt" - Konzept, welches Sicherheitskriterien für den Anleger besonders hoch gewichtet, einen Namen machen. Man verzichtet dabei z.B. auf Fremdwährungsdarlehen, Tilgungsaussetzung und erwirbt nur Objekte mit sehr guten Mietern und langfristigen Mietverträgen. Somit ergeben sich für den Anleger weit überdurchschnittliche Sicherheitsreserven und das gleichwohl bei attraktiven Ausschüttungen.

- Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner für die Presse:

Martin Brieler

ILG Planungsgesellschaft für Industrie und Leasingfinanzierungen mbH

Landsberger Str. 439, 81241 München

Tel: 089 88 96 98-65

E-Mail: m.brieler@ilg-fonds.de

Internet: www.ilg-fonds.de